1. Kreisklasse Herren

TuS Barendorf IV : Lüneburger SV II
Mittwoch, 18.10.2023, 20:00 Uhr

Knappes Endergebnis spiegelt Spielverlauf nicht wider

Ausgelassene Stimmung herrschte am Mittwochabend, als Gerrit Godau den Matchball für die Gäste des Lüneburger SV II im Punktspiel der 1. Kreisklasse Herren verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit frühzeitig vor den letzten Einzeln des Tages feststand. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TuS Barendorf IV, welches eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 20:22) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Rothe und Godau welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:2.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Mit 9:11, 11:1, 3:11, 7:11 verloren Heinemann / Alvermann ihre Partie gegen Rothe / Herres. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Trotz 1:0 Satzführung verloren Halbensleben / Henke ihr Spiel gegen Godau / Mietzsch letztlich in vier Sätzen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Catharina Henke bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Gerrit Godau dann doch niedergerungen worden. Trotz Blitzstart verlor Klaus Halbensleben sein Spiel gegen Jörn Rothe letztlich in vier Sätzen. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Eric Heinemann hatte im Einzel gegen Dietmar Herres am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Alexander Alvermann konnte im Spiel gegen Oliver Mietzsch einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Betrübt über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Jörn Rothe war danach dagegen Catharina Henke, obwohl sie alles gegeben hatte. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Klaus Halbensleben bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Gerrit Godau noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Eric Heinemann hatte seinen Gegner Oliver Mietzsch beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 3:6. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann im Anschluss Alexander Alvermann seine Partie gegen Dietmar Herres noch mit 3:2. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Mit dem Sieg im letzten Spiel konnte der TuS Barendorf IV weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Punkt des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 08.11.2023 gegen den TSV DE Bardowick IV, während der Lüneburger SV II am 20.10.2023 gegen den TSV DE Bardowick IV antritt.

Statistik:
TuS Barendorf IV
Doppel: Heinemann / Alvermann 0:1, Halbensleben / Henke 0:1
Einzel: C. Henke 0:2, K. Halbensleben 0:2, E. Heinemann 2:0, A. Alvermann 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2023 (21:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Lüneburger SV II
Doppel: Rothe / Herres 1:0, Godau / Mietzsch 1:0
Einzel: J. Rothe 2:0, G. Godau 2:0, O. Mietzsch 0:2, D. Herres 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2023 (21:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").